Gemeinde Lüdersdorf

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Lüdersdorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 02.06.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:50 Uhr
Ort, Raum:	in der Sporthalle, Wahrsow, Hauptstr. 21, 23923 Lüdersdorf

Anwesend

Vorsitzende/r
Frank Arnold

Mitglieder
Uwe Harder
Hans-Peter Schulz
Annika Böhm
Bernhard Strutz
Petra Zacharias — Vertretung für: Tillmann Ober
René Tareilus

Protokollführung
Christoph Kappel

Abwesend

Mitglieder
Tillmann Ober — Entschuldigt

Weiterhin anwesend:
Herr Bauer, Erster stellv. Bürgermeister
2 Mitarbeiter vom Planungsbüro Mahnel

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung	
4	Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 04.02.2020	
5	Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 03.03.2020	
6	Öffentliche Vorlagen	
6.1	Satzung über den Bebauungsplan Nr. 24 "Einzelhandel am Bahnhof" der Gemeinde Lüdersdorf im OT Herrnburg -Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung	4/231/2020
6.2	Satzung über den Bebauungsplan Nr. 24 "Einzelhandel am Bahnhof" der Gemeinde Lüdersdorf im Ortsteil Herrnburg als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	4/224/2020
6.3	Erschließungsplanung- B-Plan Nr. 19 Wohngebiet an der Schule	4/228/2020
6.4	Vorbereitung eines Leitprojektes in der Metropolregion Hamburg	4/230/2020
7	Informationen und Anfragen	
7.1	Verkehrsschild an der Straße "Am Brink"	
7.2	Radweg von Palingen nach Herrnburg	
7.3	ÖPNV, Verlängerung der Linie 5	

Nichtöffentlicher Teil

8	Nichtöffentliche Vorlagen
8.1	Bauangelegenheiten
8.2	Grundstücksangelegenheiten

8.2.1 Gemarkung Herrnburg, Flur 1, Flurstücke 190/14, 236/129 und 233/33 im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 5 - Antrag auf Bebauung mit einem Wohnhaus 4/225/2020

9 Informationen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Arnold, begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

Es werden Fragen von einigen Bürgern gestellt, die der Ausschussvorsitzende Herr Arnold im Gespräch beantwortet.

3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag zur Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes gestellt.
Beschluss:
Der Bauausschuss beschließt die Aufnahme in Top. 7.1, Aussprache zum Nahverkehr ÖPNV und bestätigt die geänderte Tagesordnung.
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 04.02.2020

Es wird um die Korrektur der Niederschrift vom 04.02.2020 zu Punkt 7 „Beschwerde gegen die Streichung der Linie 390 Nahbus“ gebeten. Die Korrektur lautet: „der Bauausschuss unterstützt die Beschwerde“.
Beschluss:
Die Bauausschuss bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 04.02.2020 mit der vorstehenden Änderung.
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en

5	0	2

5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 03.03.2020

Beschluss:
Der Bauausschuss bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 03.03.2020.
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	1

6 Öffentliche Vorlagen

6.1 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 24 "Einzelhandel am Bahnhof" der Gemeinde Lüdersdorf im OT Herrnburg

4/231/2020

-Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung

Die Mitarbeiter des Büros Mahnel erläutern den Sitzungsteilnehmern die Satzung zum B-Plan Nr. 24.
Fragen von den Ausschussmitgliedern und einigen Gästen werden durch die Mitarbeiter des Planungsbüros beantwortet.
Beschluss:
Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der frühzeitigen Beteiligung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeinde Lüdersdorf unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft.

Im Rahmen der Abwägung ergeben sich:
- zu berücksichtigende,
- teilweise zu berücksichtigende und
- nicht zu berücksichtigende Stellungnahmen.

Den Abwägungsvorschlag und das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1 macht sich die Gemeinde Lüdersdorf zu Eigen und ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Das Amt Schönberger Land wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen erhoben bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

6.2 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 24 "Einzelhandel am Bahnhof" der Gemeinde Lüdersdorf im Ortsteil Herrnburg als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

4/224/2020

Der Ausschussvorsitzende, Herr Arnold, und Mitarbeiter des Planungsbüros Mahnel erläutern den Sachverhalt zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 24. Fragen der Mitglieder und Gäste werden beantwortet.

Beschluss:
Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 24 „Einzelhandel am Bahnhof“ der Gemeinde Lüdersdorf im Ortsteil Herrnburg bestehend aus der Planzeichnung Teil (A) und dem Text Teil (B), begrenzt:
   - im Norden: durch die Bahnhofstraße,
   - im Osten: durch das vorhandene Einkaufszentrum,
   - im Süden: durch die Anlagen der Deutschen Bahn AG, Bahnstrecke Lübeck – Bad-Kleinen-Straßburg (Uckerm.),
   - im Westen: durch die Hauptstraße (Landesstraße 02)

   und der Entwurf der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Entwurf der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen in das Internet einzustellen.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB am Planverfahren zu beteiligen.
4. Die Abstimmung mit den Nachbargemeinden hat gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zu erfolgen.
5. In der Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung ist darauf hinzuweisen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Lüdersdorf deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

6.3 Erschließungsplanung- B-Plan Nr. 19 Wohngebiet an der Schule

4/228/2020

Der Bauausschussvorsitzende, Herr Arnold, erläutert den Sitzungsteilnehmern einige Anpassungen der Erschließungsplanung.
Fragen der Gäste werden beantwortet.
Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf stimmt der vorliegenden Entwurfsplanung zu. Als Straßenbaum im B-Plan 19 und 21 wird die schwedische Mehlbeere festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	1	0

6.4 Vorbereitung eines Leitprojektes in der Metropolregion Hamburg 4/230/2020

Die Ausschussmitglieder diskutieren die Vorlage über die vorbereitenden Leistungen eines Leitprojektes in der Metropolregion Hamburg. Da ein Handlungsbedarf bei einer Vielzahl der aufgeführten Punkte besteht, möchte der Bauausschuss grundsätzlich den Bedarf anmelden.

Beschluss:

Grundsätzlich interessiert sich die Gemeinde Lüdersdorf für das Vorhaben eines Leitprojektes in der Metropolregion Hamburg und bestätigt den touristischen Handlungsbedarf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

7 Informationen und Anfragen

Der Bauausschuss hat sich beim Amt nach einem bestehenden Verkehrsschild an der Straße „Am Brink“ Richtung Erschließungsstraße erkundigt. Das Verkehrsschild 250 lautet "Verbot für Fahrzeuge aller Art". Da bislang noch keine Information zu diesem Schild erfolgt ist, wird das Amt gebeten erneut nachzufragen.

7.1 Verkehrsschild an der Straße "Am Brink"

Der Bauausschuss hat sich beim Amt nach einem bestehenden Verkehrsschild an der Straße „Am Brink“ Richtung Erschließungsstraße erkundigt. Das Verkehrsschild 250 lautet "Verbot für Fahrzeuge aller Art". Da bislang noch keine Information zu diesem Schild erfolgt ist, wird das Amt gebeten, erneut nachzufragen.

7.2 Radweg von Palingen nach Herrnburg

Zu dem ausgewiesenen Radweg von Palingen nach Herrnburg beschwert sich ein Ausschussmitglied über die schlechte Beschaffenheit des Weges. Ein Gespräch über eine Instandsetzung des Weges wurde bereits mit dem Fachbereich III des Amtes geführt. Zugesagte Reparaturarbeiten wurden bislang noch nicht erledigt. Das Amt wird gebeten, nachzufragen.

<u>Info zum Thema Radweg von Palingen nach Herrnburg, nach der Sitzung:</u>

Der Fachbereich III des Amtes hat eine Fördermöglichkeit für Waldwege ermittelt. Der Weg hat eine Länge von ca. 1.800 m, führt teilweise auch über private Grundstücke. Zurzeit werden Abstimmungen mit der Forst für die Vorbereitung

eines Förderantrages durchgeführt. Laut Förderrichtlinie können 70 % der Herstellungskosten für eine Instandsetzung des Weges gefördert werden. Für eine weitere Bearbeitung des Projektes wird aktuell ein Beschluss zur Durchführung in den politischen Gremien eingeholt.

7.3 ÖPNV, Verlängerung der Linie 5

Der Bauausschuss diskutiert über die geringen Angebote für den Personentransport, die beim Nahbus zurzeit bestehen. Trotz Nachfrage können Erweiterungen nicht angeboten werden. Es wird diskutiert, den Stadtverkehr Lübeck anzusprechen, um ein Preisangebot für eine Verlängerung der Linie 5 zu erhalten. Die Gespräche mit dem Stadtverkehr wird der Bürgermeister Dr. Huzel übernehmen. Herr Dr. Huzel bittet aber darum, ihm die betreffenden Fahrten in Vorbereitung zu benennen.
Der Bauausschuss bittet das Amt, einen Tagesordnungspunkt zu erarbeiten, der Vorschläge für eine Verlängerung der Linie 5, zu welcher Zeit, bis zu welcher Station, enthält.

Beschluss:
Im nächsten Bauausschuss wird über den Tagesordnungspunkt ÖPNV, Verlängerung der Linie 5, Kosten und Fahrzeiten beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

Vorsitz:

Frank Arnold

Protokollführung:

Christoph Kappel